



Crystal Förderpreis für Marvin James

Die Olympischen Spiele sind das Ziel

Gleich drei Nachwuchstalente zeichnete die Gönnervereinigung «Crystal Schaffhausen» am letzten Montag mit einem Förderpreis aus. Wieder dabei war der Langwieser Spitzen-Snowboarder Marvin James.



Grosser Bahnhof für die Geehrten: Die Gönnervereinigung Crystal und ihre Gäste feiern die Preisträger.

Foto: ks.

► Kurt Schmid

Zum zweiten Mal durfte Marvin James im Haus der Wirtschaft den Scheck der Gönnervereinigung entgegennehmen, welche sich zum Ziel gesetzt hat, junge Schneesport-Nachwuchstalente aus der Region zu fördern.

Es tut gut, wenn Unterstützung da ist

Markus Schlegel, der Präsident von «Crystal Schaffhausen», begrüßte als Laudator für den schnellen Langwieser Boardercrosser den Schaffhauser Regierungsrat Christian Amsler, welcher für diesen Anlass extra eine Fraktionssitzung «schwänzte». In seiner kurzen Ansprache zeigte dieser am Beispiel des Braunwalder Ski- und Snowboardherstellers «Kessler», welcher die superschnellen Bretter von Marvin James herstellt, wie man mit guten Ideen, bester Arbeit und ungebrochener Beharr-

lichkeit zu den besten seines Fachs aufsteigen kann. Die gleichen Qualitäten wie sein Board-Hersteller brauche auch der junge Athlet, meinte Christian Amsler und zeigte sich davon überzeugt, dass Marvin über diese verfügt. Der Gönnervereinigung dankte Amsler für ihr grosses Engagement: «Es tut den Jungen gut, wenn sie merken, dass Unterstützung da ist!»

Die Qualifikation kann gelingen

Marvin James, der, wie die beiden anderen Athleten, in einem Video kurz vorgestellt wurde, bedankte sich für den Scheck über 4000 Franken. «Vielleicht war ich früher nicht immer der Trainingsfleissigste, aber diese Zeiten sind vorbei. Ich gebe alles, denn ich will nach Sotschi.» Das Geld kann er gut brauchen, denn der Aufwand, der auf diesem Niveau – er ist Mitglied im nationalen B-Kader der Boardercrosser – betrieben werden

muss, ist enorm. «Vielleicht sieht man sich ja demnächst mal an einem Rennen wieder», meinte James zu den Anwesenden, schliesslich lägen Wettkampforte wie Montafon oder Veysonnaz nicht so weit von hier entfernt.

Im Gespräch mit dem Feuerthaler Anzeiger zeigte sich Marvin James optimistisch. Nach seiner langwierigen Verletzungspause (er konnte bis Ende Juni nicht trainieren) fühle er sich jetzt wieder fit. Im September hat er in Neuseeland trainiert, ab dieser Woche bereitet er sich in Saas Fee und anschliessend in Finnland auf die Olympiasaison vor. Es ist sein Ziel, die Qualifikation für die Olympischen Spiele in Sotschi im Februar 2014 zu schaffen. «Wenn ich es schaffe, meine Leistung voll abzurufen, dann kann dies gelingen!»

Die Brüder Rico und Luca Schuler aus Ebertswil gehören beide dem Challenger-Team

von Swiss-Ski an. In der neuen olympischen Sportart «Freeski Slopestyle», einer unglaublich spektakulären Form des Freeski-Wettkampfs, starten sie für den Skiclub Schaffhausen, zu welchem ihre Familie seit jeher eine enge Bindung hat. Die beiden konnten von «Crystal Schaffhausen» einen Scheck von 1500 respektive 1000 Franken entgegennehmen.

Aus dem Inhalt

Achtung!.....	2
Balsam für die Seele	3
Leserbrief	4
Fastenbruch / Gratulation	5
Weihnachtsausstellung	6
Räbeliechtliumzug	7
Politische Gemeinde	7–9
Kirchenzettel	9
Veranstaltungen	10

Elternrat Kindergarten

Sicherheit im Strassenverkehr

Der Elternrat Kindergarten möchte alle Eltern von Schulkindern, auf die Gefahr während der Herbst- und Wintermonate aufmerksam machen.

Es wird nun wieder früher dunkel, und unsere Kinder wie auch wir sind in dieser Jahreszeit zusätzlichen Gefahren im Strassenverkehr ausgesetzt.

Die Weitsicht wird durch diesen Umstand um ein Vielfaches eingeschränkt. Nebel und Regen verschlechtern diese Situation zusätzlich.

Für Fussgänger und Radfahrer ist das Risiko, nachts in einen Unfall verwickelt zu werden, dreimal höher als am Tag.

Hundertprozentige Sicherheit gibt es niemals, jedoch liegt es an uns allen, wenigstens einen Teil dazu beizutragen, damit wir uns sicher auf den Strassen bewegen können. Rücksichtnahme gegenüber den anderen ist nur ein Teil, jedoch der erste Schritt, angepasstes Tempo, ein weiterer.

Wir als Elternrat vom Kindergarten möchten Sie als Eltern und Mitbürger auffordern, auch während der Eindämmerung das Licht einzuschalten.

- zu kontrollieren, ob bei Ihrem Kind und bei Ihnen das

Licht am Fahrrad auch funktioniert, und es auch wirklich zu benützen.

- zu schauen, dass Sie und Ihr Kind nicht dunkle Kleider, sondern auffallende Bekleidung, am besten mit Leuchstreifen, tragen.

Denken Sie daran: Es ist nicht gesagt, dass wenn Sie das Auto sehen, auch Sie vom Autofahrer gesehen werden.

Beispiel:

- sichtbar aus 25 Metern: dunkel gekleidet
- sichtbar aus 40 Metern: hell gekleidet
- sichtbar aus 140 Metern: mit lichtreflektierendem Material

Elternrat Kindergarten



Verkehrssicherheit in den Augen von Nora.

Vorsicht, Holzschlag!

Liebe Waldbesucherinnen, liebe Waldbesucher

Im Wald beginnt schon bald die Holzhauerei-Saison. Diese Arbeiten sind nicht nur für das Forstpersonal gefährlich, sondern auch für den Waldspaziergänger, Jogger, Biker etc., die sich nicht an die Anweisungen des Forstpersonals oder an die Strassen- und Wegabspernungen halten. Waldstrassen und Wanderwege, die mit Absperr-

blachen (Bild), Triopan, rotweissen Absperrlatten oder Absperrbändern signalisiert sind, dürfen von Ihnen auf keinen Fall betreten oder befahren werden. Bitte halten Sie sich daran!

Im Feuerthaler-Wald sind an folgenden Orten Holzschläge vorgesehen: Am Langwieserweg, beim Anfang



«Triopan»: Signalisation eines Holzschlages oder Holzhauerei-Arbeiten an der Strasse. Der Durchgang ist erlaubt, den Weisungen des Forstpersonals ist aber unbedingt Folge zu leisten.



«Absperrblache»: Der Durchgang ist unter Lebensgefahr für alle verboten (Verbot für Fussgänger, allgemeines Fahrverbot, Verbot für Tiere)! Auch Absperrbänder oder rot-weiße Absperrplatten sind zu beachten!

des Vita-Parcours, Forsthausstrasse, Waldrand Vogelgangstrasse und Stadtweg / Burgermösl.

Die anfallenden Arbeiten dienen zum einen der Waldpflege, aber auch der Holznutzung. Der Holzschlag zwischen Wald-

rand und unterer Tannwaldstrasse wird aus Sicherheitsgründen ausgeführt, da einige der zu fallenden Bäume in einem schlechten Zustand sind und eine Gefahr für die Waldbesucher sein können.

Der örtliche Forstdienst dankt Ihnen für Ihr Verständnis und wünscht Ihnen weiterhin einen erholsamen Aufenthalt im Wald.

Matthias Bürgin
Förster

www.meinekosmetikerin.ch

Solar-Energie Anlagen und Solar-Carports aus dem Weinland



Der Spezialist in Ihrer Region:
Weber Metallbau GmbH
Buechbrunnenstrasse 2
8447 Dachsen
Tel. 052 647 40 60

Weber Metallbau
www.webermetallbau.ch

Ihre Ohren werden
Augen machen

ruosch
ONLINE.CH

Handy 078 608 28 72

MVF-Novemberkonzert in der reformierten Kirche in Feuerthalen

Heitere Melodien in feierlichem Kirchenraum

Am letzten Sonntag, eine Woche nach seinem Auftritt in der Büsinger Bergkirche, veranstaltete der Musikverein Feuerthalen sein bereits traditionelles Novemberkonzert in der reformierten Kirche Feuerthalen.

► Werner Woche

Zum vierten Mal veranstaltete der MVF dieses erfolgreiche Konzert-Double. Ein geschickter Zeitpunkt, wo man sich an die Tristesse der Jahreszeit gewöhnen muss und deshalb eine musikalische Veranstaltung Balsam für die Seele ist. Seit einiger Zeit studierte der Musikverein unter der Ägide vom Stäbli-schwingenden Dirigenten Urs Mark neue Musikstücke ein, womit er an diesem Abend die Zuhörer in Feuerthalen erfreuen konnte. Der Eintritt war frei, die freiwillige Kollekte kam der Institution «Marchstei Betreutes Wohnen» in Feuerthalen zugute.

Kurz vor fünf Uhr nahmen die Musiker im Chorraum der frisch renovierten Kirche hinter ihren Notenständern Platz. Aber wieso sass diesmal Dirigent Urs Mark unter den Musikern?

Erwartungsvoll schauten die zahlreich erschienenen Zuschauer auf den noch leeren Dirigentenplatz. Punkt 17.00 Uhr, wie vom Novemberwind durch die offene Kirchentüre hereingeweht, erschien Vizedirigent Edgar Sulzer, von einem Tusch begleitet, und strebte strammen Schrittes an den Dirigenten-

platz. Fast salutierend und mit Ehrenbezeugungen ergriff er vor Selbstbewusstsein nur so strotzend den Taktstock. Mit «Viva Galopp», einem schmissigen Auftakt, wurden die Zuschauer hellwach gerüttelt, und schon am ersten Applaus merkte man, dass diese in die richtige Stimmung versetzt worden waren. Nun meldete sich die charmante Daniela Schwarzer zu Wort. Sie führte die Zuhörer in gefühlsbetonter und gekonnter Weise durch das Programm. «An diesem Abend sollen nicht nur die auf Musik eingestellten Ohren begeistert werden, sondern auch der Geist Wissenswertes und Hintergründiges erfahren», war ihre Devise, und sie tat dies auch mit Begeisterung und Ausstrahlung. «Beginnen wir mit dem 13. Jahrhundert und wenden uns nach Schottland.» So ging es dann weiter, jetzt aber mit Dirigent Urs Mark, mit «Braveheart», dem Freiheitskämpfer, mit dramatisch anmutenden Melodien mit Dudelsackklängen, durch Klarinetteneinlagen imitiert. Das Pünktchen auf dem i war die Einlage von Strahlemann Stefan Schwarzer mit seinem Flügelhorn, welcher von der Empore aus begleitend und mit einem Soloeinsatz den Höhe-

punkt des Stückes zelebrierte. Dann aus dem 18. Jahrhundert kam der Marsch «Waffenschmid», ein klassisch schweres, aber beeindruckendes Stück. Markant war der hell klingende Hammereinsatz, der die Metallbearbeitung akustisch verdeutlichte. Weiter ging es auf die romantische Reise mit arrangierten Werken vom berühmten «Verdi», bis nach «New York City» hinüber. Aus dem Film «Der Pate» wurde die begleitende Melodie eindrücklich ergreifend in der Blasmusikversion wiedergegeben.

Zwischendurch hatte Michael Schär Gelegenheit, die Institution «Marchstei Betreutes Wohnen» vorzustellen. Mit 29 Plätzen für chronisch kranke Menschen, aber auch Personen, welche vorübergehend einen geschützten Wohnplatz brauchen, ist Marchstei ein rein privates Wohnheim ohne jegliche Finanzbeiträge oder Defizitgarantie des Kantons. Darum ist er dem MVF auch sehr dankbar, dass die freiwillige Kollekte ihnen zugute kommt, und er schloss seine Ausführungen mit einem herzlichen Dankeschön ab.

Weiter ging das Konzert mit «Alice», einem ehemaligen Hit der Popgruppe «Smokie», mit der tschechischen Polka «Gablöner Perlen» sowie dem altbekannten, aufmunternden Blues-Song von Georgia Gibbs, der besondere Trompeten-Übertöne verlangte. Der Programmschluss war der Popgruppe «Abba» mit einem unvergesslichen, unter die Haut gehenden Song-Arrangement



Jungtalent Stefan Schwarzer mit seinem Flügelhorn begleitet von der Empore aus mit einer Soloeinlage das Musikstück «Braveheart».

gewidmet. Ein Happy Birthday aus den Reihen der Musiker war für Präsidentin Gabriela Schlegel (das junge Alter wurde nicht erwähnt) bestimmt, welche mit vielen Geschenken und frommen Wünschen bedacht wurde. Die Frontfrau ruhte nicht gleich auf ihren Lorbeeren aus, sondern startete eine Lobes- und Geschenkorgie an verdiente Vereinsmitglieder. Kräftiger und anhaltender Applaus, der Musikanten Lohn und Ansporn zu neuen Taten, wie Dirigent Urs Mark verlauten liess, spornte die Musiker nochmals zu Zugaben an.

Der Marsch «Bundestreue» liess auch noch die Schweizerherzen höher schlagen, und die zwei allerletzten Stücke waren ein bunter, mit Facetten versehener Reigen, der die Zuhörer in volle Heiterkeit versetzte und einen abwechslungsreichen und unvergesslichen Musikabend abschloss.



Vizedirigent Edgar Sulzer eröffnet mit engagiertem Einsatz das Konzert.

Fotos: ww.



RADIO · TV
GERMANN
8245 Feuerthalen

Zürcherstrasse 69 • Telefon 052 659 20 20

Das kleine Geschäft
mit dem grossen Service

SHARP



Leserbrief

Genug ist genug

Es geht uns gut in der Schweiz. Niemand muss hungern, alle haben ein Dach über dem Kopf. Und die meisten können sich ausser dem Allernotwendigsten auch Annehmlichkeiten leisten wie Autos, Ferien, Freizeitvergnügen. Und dennoch, die Schere zwischen Arm und Reich öffnet sich auch bei uns immer mehr und immer

schneller – und das tut uns allen nicht gut.

Fast eine halbe Million Menschen in der Schweiz verdienen weniger als 4000 Franken im Monat. Wenn die Fixkosten wie Miete, Krankenkasse, Versicherungen und Steuern bezahlt sind, bleibt unterm Strich kaum etwas übrig. Wenn davon noch eine Familie mit ein oder zwei

Kindern ernährt werden muss, reicht es ohne zweites Einkommen gar nicht mehr, um über die Runden zu kommen. Bescheidene Lohnerhöhungen werden durch steigende Wohnkosten, Krankenkassenprämien und weitere Abgaben neutralisiert, sodass Arbeitnehmende der tiefen und mittleren Einkommensklassen heute sogar weniger zum Leben haben als noch vor zehn Jahren. Ganz anders sieht es bei den hohen und sehr hohen Einkommen aus: Diese Lohnkurven stiegen im gleichen Zeitraum steil nach oben. Der saftige Lohnanstieg plus Steuersenkungen führen dazu, dass diese Arbeitnehmenden übermässig profitieren und jährlich bis zu 20000 Franken mehr im Portemonnaie haben als vor zehn Jahren.

Am schamlosesten bedienen sich die Manager der oberen Etagen. Deren Einkommen sind in den letzten Jahren geradezu explodiert. Während 1984 das Verhältnis vom Durchschnittslohn zum höchsten Lohn 1:6 betrug, lag es 2011 bei 1:93! Mit guter Leistung ist das nicht zu begründen. Der Erfolg eines Unter-

nehmens ist nicht das Verdienst einer einzelnen Person, sondern aller Angestellten.

Überissene Managerlöhne sind kein Naturgesetz. Mit der 1:12-Initiative steht ein Instrument zur Diskussion, das eine gerechtere Lohnverteilung anvisiert: Niemand soll in einem Jahr weniger verdienen als der bestbezahlte Manager im gleichen Unternehmen in einem Monat (... hier reicht für einmal die männliche Bezeichnung, denn Managerinnen sind so rar wie eh und je). Eine radikale Forderung? Mitnichten. Bei einem Tiefstlohn von 4000 Franken beträgt der höchste Lohn immer noch mehr als eine halbe Million Franken.

Höchsteinkommen sollen nicht mehr im Ermessen einer kleinen Elite liegen, sondern durch demokratische und für alle verbindliche Regeln bestimmt werden. Wir haben es in der Hand, dass der Kuchen wieder gerechter verteilt wird und auch für die unteren Chargen mehr als ein paar Brosamen übrig bleiben – mit einem überzeugten Ja zur 1:12-Initiative.

Beatrice Güntert
SP Weinland

Wir bauen moderne und sparsame Heizungs-Anlagen

mit Öl, Gas, Holz,
Solar und Wärmepumpen
Sanitäre Installationen
Reparaturen
Planung

Verlangen Sie bei uns
eine **Gratis-Offerte**

**Huber +
Bühler ag**

Ebnatring 25

Tel. 052 630 26 66 8207 Schaffhausen



Vorsorgekonto PRIVOR

Frühzeitig planen:

- ▶ Steuern sparen
- ▶ Vermögen aufbauen
- ▶ Vorhaben realisieren

Kommen Sie bei uns vorbei.

Wir freuen uns auf Sie!

 **Clientis**
BS Bank Schaffhausen

Tel. 0844 840 850
www.bsb-clientis.ch



Reformierte Kirchenpflege

Wurstessen wir zu Froschauers Zeiten

Am 31. Oktober 1517 soll Luther seine 95 Thesen mit lauten Hammerschlägen an die Tür der Schlosskirche zu Wittenberg genagelt haben, und am 1. Januar 1519 trat Ulrich Zwingli sein Amt als Priester am Zürcher Grossmünster an.

Die Reformationsjubiläumszeit wurde am vergangenen Reformationssonntag eingeläutet, und bis zum 500. Jahrestag der Reformation 2017 werden zahlreiche Gedenkfeiern in der Schweiz stattfinden.

Zur Geschichte: (Auszug aus dem Gemeindeblatt «reformiert.» lokal Nr. 20) Am ersten Sonntag der vorösterlichen Fastenzeit (9. März 1522) wurde im Hause des Druckers Christoph Froschauer Wurst gegessen und somit das geltende Fastengebot bewusst und in provozierender Weise gebrochen. Der Rat von Zürich ordnete sofort eine Untersuchung über das Fastenbrechen an, als das Wurstessen publik wurde. Zwei Wochen später nahm Zwingli in seiner Predigt zum Fasten Stellung. So wurde der Fastenbruch ein öffentliches Thema. Der Grosse Rat verurteilte zunächst den



Das grosse Wurstessen.

Foto: Violetta Hirt

Fastenbruch. Geradezu revolutionär oder reformatorisch war aber seine Entscheidung als weltliche Behörde, in der Fastenfrage nur noch gelten zu lassen, was die Bibel dazu erlaubt oder verbietet. Ein Jahr später

wurden alle Fasten-Gesetze aufgehoben. Das Wurstessen bei Froschauer wurde dadurch zu einem wesentlichen Baustein der Reformbemühungen Zwinglis. Auch in unserer Kirchgemeinde wurde der Auf-

takt der verschiedenen Reformationsfeierlichkeiten gefeiert. Am letzten Sonntag, dem Reformationssonntag, wurden die Besucher am Ende des Gottesdienstes mit einem Wurstessen überrascht. Ein grosser, heisser Topf wurde in die Kirche gebracht und alle Besucher wurden eingeladen, sich am Wurstbuffet zu bedienen. So erstrahlte unsere Kirche einmal mehr in einem ungewohnten Bild, wo Menschen unterschiedlichen Alters sich in den Bänken sitzend, mit einem Pappkarton auf den Knien zu Wurst und Brot zusammen unterhielten. Ein wahrlich ungewohntes Bild, aber sehr verbindend.

Violetta Hirt
Reformierte Kirchenpflege

Reformierte Kirchenpflege

Ökumenische Vortragsreihe in Laufen

Die Reformierten Kirchen Laufen am Rheinflall, Feuerthalen und die Katholische Kirchgemeinde Andelfingen-Feuerthalen bieten auch in diesem Herbst eine interessante Vortragsreihe an.

Unter dem Titel «Dem Islam begegnen, Weltreligion – Islam» wird Frau Eva Ebel diese Vortragsreihe referieren und gestalten. Viele unterschiedliche Meinungen und Vorkenntnisse sind über die-

se Religion im Umlauf. Eva Ebel, Professorin für Religionspädagogik am Institut Unterstass der PHZH und Dozentin für das Fach «Religion & Kultur», möchte uns wichtige Elemente des Islams

näherbringen, und ein Moscheebesuch soll helfen, Vorbehalte abzubauen, und gibt Gelegenheit, mit Muslimen ins Gespräch zu kommen. Beide Vortragsabende finden in der Mesmerschüür in Laufen am Rheinflall statt und beginnen um 20 Uhr.

Daten: Dienstag, 12. November, und Montag, 25. November. Die Exkursion findet am Samstag, den 16. November statt.

Wir empfehlen Ihnen diese interessante Vortragsreihe sehr und würden uns freuen, Sie in Laufen begrüssen zu dürfen. Flyer liegen auf.

Reformierte Kirchenpflege
Feuerthalen

80 Jahre Mario Aschwanden

Wir gratulieren

us. Herr Mario Aschwanden wohnt am Beckengässli 1 in Feuerthalen. Er feiert am 13. November 2013 seinen 80. Geburtstag. Mit seiner Gesundheit ist er zufrieden, und zusammen mit seiner Ehefrau geniesst er seinen Lebensabend.

Wir vom Feuerthaler Anzeiger gratulieren Ihnen, lieber Herr Aschwanden, zu Ihrem runden Geburtstag und wünschen Ihnen alles Gute und vor allem viel Gesundheit für die Zukunft.



Für Kleine und Grosse ab ca. 5 Jahren

Samstag, 23. November 2013, 15 Uhr
Feuerthalen, Mehrzweckhalle
Stumpfenboden

Kunden der Zürcher Kantonalbank erhalten ihre Tickets kostenlos – solange Vorrat – am Schalter der Filiale Feuerthalen. Weitere Tickets können via www.starticket.ch gekauft werden.

Partnerin

**KLEINInserate
Gesucht**

Garagen-Box
Einzelgaragenbox GESUCHT
in Feuerthalen (Oberdorf)
Tel. 052 659 30 50

Treff 60+

Ausflug Weihnachtsausstellung Rafz

Donnerstag, 14. November 2013

An diesem Nachmittag lassen wir uns von der vielseitigen Weihnachtsausstellung im Garten-Center in Rafz verzaubern. Es werden die neuesten Trends für Weihnachtsdekorationen (Kerzen, Sterne, Engel, Kugeln, Floristik, Gefässe, Bänder u.v.a.m.) sehr kreativ präsentiert. Nur

schauen ist erlaubt! Lass dich inspirieren und erleb' zusammen mit anderen einen stimmigen Einstieg in die dunkle Jahreszeit! Eintritt frei.

Wir schliessen den Nachmittag im Restaurant Botanica ab. ⇒ Fahrt mit Privatautos (Fahrgemeinschaften). Wer ist bereit zu fahren?

Treffpunkt und Abfahrt

13.30 Uhr Parkplatz des Pfarreizentrums Kleinandelfingen resp. vorher an deinem Wohnort (wird aufgrund der Anmeldungen abgemacht). Kosten: kleiner Beitrag an Fahrerin.

Anmeldung bis Mittwoch, 13. November



an Regula Würth (079 709 14 55, r.wuerth@kath-weinland.ch) oder im Sekretariat (052 317 34 37, 8.30–11.30, Dienstag bis Freitag)

Katholische Kirchgemeinde
Andelfingen-Feuerthalen

Reformierte Kirchenpflege

Kandidaten für die neue Amtsperiode gesucht

Am 30. März 2014 finden Gesamterneuerungswahlen in unserer Gemeinde statt.

Auch die Kirchenpflege muss für eine neue Amtsperiode gewählt werden. Bis auf drei Kandidaten werden sich wieder alle Behördenmitglieder zur Wahl stellen. Zwei Mitglieder scheiden aus beruflichen Gründen aus und ein

Kollege wird altershalber sein Amt niederlegen. Somit werden wir mit drei Vakanzen rechnen müssen. Wir bedauern das Ausscheiden unserer sehr geschätzten Teamkollegen und Teamkollegin der vergangenen vier Jahre und

hoffen, einen Ersatz für sie zu finden. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, in unserem Team mitzuarbeiten und mehr darüber erfahren möchten, so schauen Sie auf unserer Website unter www.ref.ch/feuerthalen vor-

bei oder melden Sie sich in unserem Sekretariat unter Telefon 052 659 26 21. Unsere Sekretärin wird Ihnen kompetent Auskunft erteilen.

Violetta Hirt
Reformierte Kirchenpflege

Bis 31. Dezember 2013
Kassenobligationen mit Sonderzinssatz.

- Laufzeit 6 Jahre 1.250 %
- Laufzeit 8 Jahre 1.375 %
- Laufzeit 9 Jahre 1.750 %

Mehr Möglichkeiten.



**ERSPARNISKASSE
SCHAFFHAUSEN**

Die Bank. Seit 1817.

- Münsterplatz 34, 8200 Schaffhausen
- Schaffhauserstr. 26, 8451 Kleinandelfingen

www.ersparniskasse.ch

Immer mehr zahlen?



24. November 2013:

**Nationalstrassen-
abgabegesetz
(Vignetten-Verteuerung)**

NEIN

www.100fr-vignette-nein.ch

**NEIN
ZU 1:12**

www.1-12-nein.ch

+ FÜR EINE STARKE SCHWEIZ MIT ZUKUNFT

Lohndiktat vom Staat?



Dalle Feste
Sanitär

*Her Partner für sanitäre
Anlagen und Service-Arbeiten!*

Fabio Dalle Feste

Zürcherstrasse 116
8245 Feuerthalen
Mobile 078 710 17 84
E-mail dallefeste@bluewin.ch

Räbeliechtliumzug



Am Dienstag, 12. November 2013 (Verschiebedatum 13. November 2013), findet in Feuerthalen und Langwiesen der traditionelle Räbeliechtliumzug statt. Zur Teilnahme sind Eltern und Bekannte der Schulkinder herzlich eingeladen.

In **Feuerthalen** ziehen die Kindergartenkinder sowie die Schülerinnen und Schüler der ersten und zweiten Klassen mit ihren Lehrpersonen durch die Strassen. Der Weg der Schulklassen führt vom Schulhaus Stumpenboden über den Kirchweg zum Altersheim, durch den Rütenehenweg und dann dem Waldrand entlang zum Schulhaus zurück.

Die Kindergartenklassen besammeln sich bei den eigenen Kindergärten und ziehen Richtung Schulhaus Stumpenboden.

Wir bitten Eltern, grössere Geschwister und Verwandte den Umzug vom Strassenrand aus zu bewundern und nicht selber mit den Kleinkindern und Kinderwagen mitzugehen.

Um 18.30 Uhr treffen sich alle Schülergruppen und die Eltern auf dem geschmückten Pausenplatz Stumpenboden. Gemeinsam werden einige Lieder gesungen, die von den Kindern im Vorfeld fleissig eingeübt wurden. Schenken Sie den Sängerinnen und Sängern Ihre volle Aufmerksamkeit und unterbrechen Sie bitte Ihre persönlichen Gespräche.

Bitte schalten Sie auch Ihre Handys während dieser Darbietung aus. Die kleinen Sängerinnen und Sänger sind Ihnen für ihr Verständnis dankbar.

Zum Abschluss gibt es eine wärmende Suppe. Ganz herzlichen Dank an die fleissigen Helferinnen fürs Kochen und Ausschenken!

In **Langwiesen** treffen sich die Kinder der zweiten Klasse um 18.00 Uhr auf dem Pausenplatz.

Die Kinder des Kindergartens und der ersten Klasse treffen sich zur gleichen Zeit und ziehen mit den Lehrpersonen und den Eltern in zwei Gruppen durch Langwiesen. Genaue Angaben zum Treffpunkt und Weg erhalten die Eltern von den Lehrpersonen.

Nach dem Umzug werden Sie von der zweiten Klasse auf dem dekorierten Pausenplatz vor dem Schulhaus erwartet. Gemeinsam werden einige Lieder gesungen, die von den Kindern fleissig eingeübt wurden.

Anschliessend lädt der Elternrat zu Suppe und Brot ein. Auch hier ein herzliches Dankeschön!

Die Veranstaltung dauert zirka bis 19.00 Uhr.
Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend!

Lehrpersonen, Schulleitung und Schulpflege
Feuerthalen und Langwiesen

Wahlanordnung

Erneuerungswahl Ev.-ref. Kirchenpflege Feuerthalen Amtsdauer 2014–2018



Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

Anordnung der Wahl / Ansetzung 1. Frist

Gemäss § 23 der Verordnung über die Politischen Rechte (VPR) finden im ersten Halbjahr 2014 die Gesamterneuerungswahlen der Gemeindebehörden statt. Die Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde hat mit Artikel 6 ihrer Kirchgemeindeordnung vom 30. Oktober 2011 festgelegt, dass für die Wahl der Kirchenpflege das Verfahren mit gedruckten Wahlvorschlägen zur Anwendung gelangt.

Der Gemeinderat Feuerthalen setzt als wahlleitende Behörde den Wahltag fest und ist für die korrekte Durchführung der Wahl verantwortlich.

Die Erneuerungswahl für die Amtsdauer 2014–2018 der Ev.-ref. Kirchenpflege Feuerthalen wird auf **Sonntag, 30. März 2014** angesetzt.

Gemäss Art. 6 und 15 der Kirchgemeindeordnung der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Feuerthalen vom 30. Oktober 2011 sind 7 Mitglieder und der Präsident/die Präsidentin an der Urne zu wählen.

Stimmberechtigt sind alle Mitglieder der Evangelisch-reformierten Landeskirche mit politischem Wohnsitz in der Gemeinde Feuerthalen, welche das 16. Altersjahr vollendet haben sowie über das Schweizer Bürgerrecht oder eine ausländerrechtliche Bewilligung B, C oder Ci verfügen.

Wählbar sind in der Gemeinde Feuerthalen wohnhafte Mitglieder der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Feuerthalen, welche das 18. Altersjahr vollendet haben sowie über das Schweizer Bürgerrecht oder eine ausländerrechtliche Bewilligung B, C oder Ci verfügen.

In Anwendung von § 49 des Gesetzes über die Politischen Rechte (GPR) sind Wahlvorschläge innert 40 Tagen seit der Veröffentlichung, d.h. bis spätestens

Mittwoch, 18. Dezember 2013

dem Gemeinderat Feuerthalen, Gemeinderatskanzlei, 8245 Feuerthalen, als wahlleitender Behörde, einzureichen. Jeder Wahlvorschlag muss von mindestens 15 Personen, welche in der Ev.-ref. Kirchgemeinde Feuerthalen stimmberechtigt sind, eigenhändig unterzeichnet sein. Diese können ihre Unterschrift nicht zurückziehen und dürfen nur einen Vorschlag unterzeichnen.

Die **Unterzeichner** geben Name, Vorname, Geburtsdatum und Adresse an und fügen ihre Unterschrift hinzu (§ 24 Abs. 3 der Verordnung über die Politischen Rechte VPR).

Der Kandidat/die Kandidatin muss mit Namen, Vornamen, Geschlecht, Geburtsdatum, Beruf, Adresse und Heimatort bezeichnet werden (§ 24 Abs. 1 VPR).

Die provisorischen Wahlvorschläge werden nach Ablauf der Einreichfrist amtlich veröffentlicht. Innert einer zweiten Frist von sieben Tagen, vom Tag nach der Publikation an gerechnet, kann der Vorschlag zurückgezogen, aber auch neue eingereicht werden.

Wahlvorschlagsformulare sind ab sofort bei der Gemeinderatskanzlei Feuerthalen, Gemeindehaus Fürstentugut, Trüller-gasse 6, 8245 Feuerthalen, erhältlich.

Gegen diese Anordnung der Urnenabstimmung, kann wegen Verletzung von Vorschriften des Gesetzes über die politischen Rechte und ihre Ausübung innert 5 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs beim Bezirksrat Andelfingen, 8450 Andelfingen, erhoben werden. Die Rekursfrist muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Die Beweismittel sind, soweit möglich, beizulegen.

8245 Feuerthalen, 8. November 2013

Die wahlleitende Behörde
GEMEINDERAT FEUERTHALEN

Gesundheitswesen

Anschaffung Defibrillatoren



Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

Ein Defibrillator, auch Schockgeber genannt, ist ein medizinisches Gerät, welches durch gezielte Stromstöße Herzrhythmusstörungen, wie Kammerflimmern und Kammerflattern (Defibrillation), beenden kann. Defibrillatoren werden insbesondere in Spitälern sowie in Fahrzeugen der Rettungsdienste bereitgehalten. Aber auch der Einsatz von mobilen Defibrillatoren durch Laien macht grundsätzlich Sinn, da bei einem plötzlichen Herzversagen und bis zum Eintreffen der alarmierten Rettungskräfte oft einige Minuten verstreichen, wobei mit jeder Minute die Überlebenschance um 10% sinkt.

Der Gemeinderat und die Schulpflege haben sich deshalb entschieden, gemeinsam mehrere öffentlich zugängliche Defibrillatoren anzuschaffen. Zusammen mit dem Samaritertverein Feuerthalen wurden verschiedene Standorte eruiert, welche jeweils ein spezifisches Gemeindegebiet abdecken sollen. Folgende Standorte wurden – auch in Absprache mit dem Kath. Kirchenzentrum St. Leonhard – für das Anbringen der Defibrillatoren ausgewählt:

- Feuerwehrgebäude Feuerthalen, Schützenstrasse 4, Feuerthalen
- Schulhaus Spilbrett (Turnhalle), Schulstrasse 10, Feuerthalen
- Schulhaus Stumpfenboden (Turnhalle), Erlenstrasse 2, Feuerthalen
- Katholisches Kirchenzentrum St. Leonhard, Forbuelstrasse 11, Feuerthalen
- Kindergarten Langwiesen, Rheingasse 1, Langwiesen

Um möglichst viele Leute über die genauen Standorte informieren zu können, werden nach der Montage der Geräte die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde eingeladen, sich anlässlich mehrerer kleiner Instruktionen mit dem Handling der Geräte vertraut zu machen. Der Samaritertverein hat sich bereit erklärt, diese Instruktionen durchzuführen. Die genauen Daten werden im Vorfeld im Feuerthaler Anzeiger publiziert.

8245 Feuerthalen, 8. November 2013

Gemeinderat
Schulpflege
Feuerthalen

Abfallinformationen

Grünabfuhr ab Dezember alle zwei Wochen



Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

Bitte beachten Sie, dass ab Dezember 2013 bis Mitte März 2014 die **Grünabfuhr** nur noch **alle zwei Wochen** durchgeführt wird. Im Dezember 2013 und Januar 2014 sind folgende Daten dafür vorgesehen:

Dezember 2013:

- Mittwoch, 11. Dezember 2013
- **Dienstag**, 24. Dezember 2013
⇒ Ersetzt Grüntour vom Mittwoch, 25. Dezember 2013

Januar 2014:

- **Freitag**, 3. Januar 2014
⇒ Ersetzt Grüntour vom Mittwoch, 1. Januar 2014
- Mittwoch, 15. Januar 2014
- Mittwoch, 29. Januar 2014

Der Hauskehricht (schwarz) wird weiterhin wöchentlich am Dienstag abgeführt.

Der neue Abfallkalender 2014 – mit allen wichtigen Entsorgungs-Informationen – wird dem Feuerthaler Anzeiger spätestens im Januar 2014 beiliegen.

Wir danken für Ihr Verständnis!

8245 Feuerthalen, 8. November 2013 Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

Stelleninserat

Forstrevier Kohlfrist Nord



Gemeinde Feuerthalen

Das Forstrevier Kohlfrist Nord bewirtschaftet rund 220 ha Wald der Gemeinden Flurlingen und Feuerthalen und betreibt zusätzlich das Gemeindewerk Flurlingen.

Zur Ergänzung unseres kleinen Teams suchen wir per 1. April 2014 oder nach Vereinbarung eine/n junge/n

Forstwart/in (100 %)

Wir erwarten:

- Abgeschlossene Berufslehre als Forstwart/in
- Freude am Umgang mit Maschinen
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- Bereitschaft zum Pikettdienst

Wir bieten:

- Vielseitige und anspruchsvolle Arbeitsstelle
- Fortschrittliche Arbeitsbedingungen
- Zeitgemässe Besoldung und Sozialleistungen

Ihre vollständige Bewerbung mit Lebenslauf und Foto senden Sie bis Ende November 2013 an die Gemeinde Flurlingen, Dorfstrasse 36, 8247 Flurlingen.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Gemeindeschreiber Marcel Wegmann, Tel. 052 647 01 02, und Revierförster Matthias Bürgin, Tel. 079 673 21 34, gerne zur Verfügung.



Franco Fregona Bildhauer

Natursteine
Grabdenkmäler
Steinmetzarbeiten

Rottmühle 3
8253 Diessenhofen
Telefon 052 657 35 80
Fax 052 657 39 67

Reformierte Kirche

FR	8. Nov.	15.00 Uhr	«Müsli»-Treff im Zentrum Spilbrett
		17.30 Uhr	«Domino» im Zentrum Spilbrett
SO	10. Nov.	9.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Urs Niklaus Walter Fretz, Orgel
		10.45 Uhr	Gottesdienst für Jugendliche
DI	12. Nov.	20.00 Uhr	Ökumenische Vortragsreihe: «Dem Islam begegnen» Weltreligion – Islam in der Mesmerschüür, Laufen
MI	13. Nov.		An- oder Abmeldung für den Mittagstisch bis eine Woche vorher bei: Liliane Gasser 052 659 27 03 Käthi Grau 052 659 32 51 Susanne Marty 052 659 35 97 Edith Wagner 052 659 30 64
DO	14. Nov.	14.00 Uhr	«Domino» und «Kolibri» im Zentrum Spilbrett
FR	15. Nov.	9.45 Uhr	Gottesdienst im Zentrum Kohlfirst Pfarrerin Sylvia Walter
SA	16. Nov.		Exkursion der Ökumenischen Vortragsreihe: «Dem Islam begegnen» Weltreligion – Islam
SO	17. Nov.	9.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Urs Niklaus Elisa Campara, Orgel
		10.45 Uhr	Gottesdienst für Jugendliche
		14.00 Uhr	Gratulationskonzert Musikverein Feuerthalen im Zentrum Spilbrett
MI	20. Nov.	16.30 Uhr	«Kolibri» im Zentrum Spilbrett
FR	22. Nov.	15.00 Uhr	«Müsli»-Treff im Zentrum Spilbrett
		17.30 Uhr	Gottesdienst für Jugendliche
		19.00 Uhr	Kirchgemeindeversammlung in der Aula Stumpfenboden
SO	24. Nov.		Ewigkeitssonntag
		9.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Urs Niklaus Elisa Campara, Orgel anschliessend «Chilekafi»
		19.00 Uhr	Einstimmung in die Woche in der reformierten Kirche

Römisch-katholische Kirche

SO	10. Nov.	9.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Taufe in Feuerthalen
		15.00 Uhr	Taufblütenfest für den ganzen Seelsorgeraum im Pfarreizentrum Feuerthalen
		18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Uhwiesen
DI	12. Nov.	20.00 Uhr	Ökumenischer Vortrag «Dem Islam begegnen» Begegnungszentrum Mesmerschüür, Laufen
MI	13. Nov.	18.30 Uhr	Rosenkranz, anschliessend
		19.00 Uhr	Eucharistiefeier
DO	14. Nov.		Ausflug Treff 60+, Weihnachtsausstellung Gärtnerei Hauenstein, Rafz
SA	16. Nov.		Exkursion zur Ökumenischen Vortragsreihe
SO	17. Nov.	09.30 Uhr	Eucharistiefeier in Feuerthalen
		18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Uhwiesen
MI	20. Nov.	18.30 Uhr	Rosenkranz, anschliessend
		19.00 Uhr	Eucharistiefeier
DO	21. Nov.	9.30 Uhr	und
		10.00 Uhr	Ökumenisches Eltern-Kind-Singen im Begegnungszentrum Mesmerschüür, Laufen

Bauamt

Winterdienst 2013/2014



Gemeinde Feuerthalen

Wir haben die Vorbereitungen für den Winter getroffen und das Werkarbeiter-Team ist gut vorbereitet.

Der Einsatz von Splitt auf dem Strassennetz der Gemeinde Feuerthalen hat sich in den vergangenen Jahren bewährt, weshalb der Einsatz von Streusalz wiederum auf ein Minimum beschränkt wird.

Eine Schwarzräumung wird lediglich auf der Buslinie und nach Möglichkeit auf den extremen Strassenstücken wie Haldenweg und Vogelsangstrasse durchgeführt. Auf allen übrigen Strassenstücken in der Gemeinde wird nur Weissräumung durchgeführt (Pfad und Splitten).

Die Strassenbenützer werden gebeten, folgenden Umständen vermehrt Rechnung zu tragen:

- weissgeräumte Strassen erfordern unbedingt eine Reduktion der Fahrgeschwindigkeit;
- es besteht erhöhte Rutschgefahr infolge Ablagerung von Splitt nach der Schneeschmelze;
- nicht nur die richtigen Reifen für das Fahrzeug, sondern auch das richtige Schuhwerk für die Fussgänger sind das A und O auf schnee- oder eisbedeckten Strassen.

Die Strassenbenützer haben dafür besorgt zu sein, dass bei Schneefall die Strassen für das Pfaden und Salzen/Splitten freigehalten und die Fahrzeuge nicht auf dem Strassengebiet abgestellt werden. Für allfällige Schäden an parkierten Fahrzeugen lehnt die Gemeinde jede Haftung ab.

Wir wünschen Ihnen einen unfallfreien Winter.

8245 Feuerthalen, 8. November 2013 Bauamt Gemeinde Feuerthalen

Gemeinde- versammlung vom Freitag, 22. November 2013



Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

Ergänzung der Traktandenliste im FA 21
vom 25. Oktober 2013:

Einbürgerungen

Es wird folgendes Einbürgerungsgesuch behandelt:

1. **de Breet, Johannes Sebastianus** (m),
Jahrgang 1962
Staatsangehöriger der Niederlande
wohnhaft in 8245 Feuerthalen

8245 Feuerthalen, 8. November 2013 Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

**gib deiner
Freizeit
DEIN
Gesicht!**

Rüümlä
FEUERTHALEN
Schülertreff Moskito

Die nächsten Termine des Schülertreffs Moskito für die Feuerthaler und Langwieser Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler:

Datum	Zeit	Anlass
08. November	20.00 – 23.00 Uhr	normaler Treffabend
15. November	20.00 – 23.00 Uhr	normaler Treffabend
22. November	20.00 – 23.00 Uhr	normaler Treffabend
29. November	20.00 – 23.00 Uhr	normaler Treffabend
06. Dezember	20.00 – 23.00 Uhr	normaler Treffabend
13. Dezember	20.00 – 23.00 Uhr	normaler Treffabend
14. Dezember	Winterhalle / Stumpenboden / Feuerthalen	
20. Dezember	20.00 – 23.00 Uhr	normaler Treffabend

Ort: Schülertreff, Turnhalle Spilbrett

Infos: Mustafa Ergön 079 685 76 55

www.jash.ch → Jugendarbeit/→ Jugendarbeit Feuerthalen

Die Jugendlichen von Feuerthalen und Langwiesen sind herzlich zu allen Aktivitäten der Jugendarbeit Schaffhausen eingeladen!

Chor sucht Unterstützung!

Gesucht Sängerinnen für Sing-Projekt Juni 2014

Wir singen Rock, Pop, Evergreens, Schlager und vieles mehr.

Dirigent: Gregory Wicki, Tel. 079 256 62 22

Proben jeweils **Donnerstag 20.00-21.45**

Probenbeginn: **Donnerstag 9. Januar 2014 – 14. Juni 2014**

Auskunft / Anmeldung:

Chorlversum

Jolanda Bachmann

Forenackerstrasse 5a, 8246 Langwiesen

Tel. 052 659 24 54

www.frauenchor-feuerthalen.ch / Jolanda@bachmann.ws

Zu vermieten in **Langwiesen ZH** am Rhein grosse, moderne **5 1/2-Zimmer-Dachmansionnetwohnung**

171m², grosszügiger Grundriss auf 2 Etagen, Cheminéeofen, 2 Nasszellen, eigene WM/T, 2 Balkone mit Abendsonne, hohe, hell getäfelte Holzdecken, Lift und vieles mehr
Fr. 1997.– exkl. NK. Bezug per sofort oder nach Vereinbarung.
RBT Treuhand 043 211 50 17, immobilien@rb-t.ch

Wichtige Telefonnummern

• Ambulanz	144	• Giftnotfall	145
• Feuerwehr	118	• Polizei	117
		• SPITEX	052 659 28 02

www.feuerthaleranzeiger.ch

Terminkalender November / Dezember 2013

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
SA	9. Nov.	8.00	Freiwillige Waffenrückgabe 2013	Verkehrspolizeistützpunkt	Kantonspolizei Zürich
MO	11. Nov.	17.00	Sprechstunde Gemeindepräsident	Gemeindehaus Feuerthalen	Gemeinderat
MO	11. Nov.	19.00	Koordinations-Sitzung der Vereine		Gemeinderatskanzlei
DI	12. Nov.		Mütter- und Väterberatung Feuerthalen	Kath. Pfarreizentrum St. Leonhard	Zentrum Breitenstein Andelfingen
MI	13. Nov.	16.00	Spitex-Sprechstunde	Spitex-Stützpunkt	SPITEX Feuerthalen/Langwiesen
MI	13. Nov.	20.30	Konzert: Julian Dawson (GB)	Dolder2 KultUhrBeiz	Dolder2 KultUhrBeiz
SA	16. Nov.	13.30	Winterkreisschiessen	Schiessanlage Chüels Tal	Pistolenclub Flurlingen-Ausseramt
SA	16. Nov.	20.30	Konzert: The Weyers (CH)	Dolder2 KultUhrBeiz	Dolder2 KultUhrBeiz
SA	16. Nov.	13.30	Kreisschiessen 300 Meter	Schiessanlage Rheinau	Kreisverband Kohlfirst
SO	17. Nov.	13.30	Kreisschiessen 300 Meter	Schiessanlage Dachsen	Kreisverband Kohlfirst
MO	18. Nov.		Ganztägiges Einsatztraining Feuerwehr Ausseramt		Feuerwehr Ausseramt
MI	20. Nov.	16.00	Spitex-Sprechstunde	Spitex-Stützpunkt	SPITEX Feuerthalen/Langwiesen
DO	21. Nov.	20.30	Konzert: miXendorp (NL)	Dolder2 KultUhrBeiz	Dolder2 KultUhrBeiz
FR	22. Nov.	19.00	Gemeindeversammlungen	Aula Schulhaus Stumpenboden	Gemeinderat
SA	23. Nov.	20.30	Konzert: Fat Son (CH)	Dolder2 KultUhrBeiz	Dolder2 KultUhrBeiz
SO	24. Nov.	19.30	Konzert: The Country Pickers (CH)	Dolder2 KultUhrBeiz	Dolder2 KultUhrBeiz
SO	24. Nov.		Abstimmungssonntag		Gemeinderatskanzlei
MO	25. Nov.	17.00	Sprechstunde Gemeindepräsident	Gemeindehaus Feuerthalen	Gemeinderat
DI	26. Nov.		Mütter- und Väterberatung Feuerthalen	Kath. Pfarreizentrum St. Leonhard	Zentrum Breitenstein Andelfingen
MI	27. Nov.	16.00	Spitex-Sprechstunde	Spitex-Stützpunkt	SPITEX Feuerthalen/Langwiesen
MI	27. Nov.	14.30	Pro Senectute Seniorennachmittag	Mehrzweckhalle Stumpenboden	Pro Senectute Feuerthalen Langwiesen
FR	29. Nov.	19.00	Chlaushock Turnverein		Turnverein Feuerthalen
SA	30. Nov.	13.30	Bazar	Zentrum Spilbrett	Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde
SO	1. Dez.	17.00	Adventsingen	Kath. Kirche	Römisch-katholische Kirchgemeinde
MO	2. Dez.	19.00	Vereinsanlass		Samariterverein Feuerthalen-Langwiesen
MI	4. Dez.	20.30	Konzert: Dan McCoy (USA)	Dolder2 KultUhrBeiz	Dolder2 KultUhrBeiz
MI	4. Dez.	11.30	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Zentrum Spilbrett	Kirchgemeinden / Pro Senectute OV
MI	4. Dez.	16.00	Spitex-Sprechstunde	Spitex-Stützpunkt	SPITEX Feuerthalen/Langwiesen

Aktuellster Veranstaltungskalender und Infos unter www.feuerthalen.ch
Änderungen und Ergänzungen an die Gemeinderatskanzlei (E-Mail kanzlei@feuerthalen.ch)